

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 10 (1892)
Heft: 181

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3.
Fr. 3. — Postverin: Jährlich Fr. 16, 2^{te} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

(Port compris)
Suiss: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3
Union postale: un an fr. 16, 2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung
regelmässig *Mittwoch und Samstag*
Abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration
im schweizerischen Departement des Auswärtigen,
Abtheilung Handel.

Rédaction et Administration
au Département fédéral des Affaires étrangères,
Division du commerce.

La feuille est expédiée
régulièrement les *mercredi et samedi*
soir; elle paraît en outre d'autres
jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommene Werthtitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Bilan d'une compagnie d'assurances. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Englisches Waarenzeichengesetz. — Waarenbezeichnungen im Verkehr mit Frankreich.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

J. G. L. Menet-Rordorf in Zürich, bevormundet mit H. Scholder-Develay daselbst, begehrt gerichtliche Amortisation einer auf den Namen von J. G. L. Menet-Rordorf in Zürich lautenden Aktie der Basler Versicherungsgesellschaft gegen Feuerschaden Nr. 140 von Fr. 5000.

Gemäss Art. 851 u. ff. des schweizerischen Obligationenrechtes werden hiemit die allfälligen Inhaber dieser Aktie aufgefordert, dieselbe innert drei Jahren von heute an gerechnet, also bis spätestens den 20. Juli 1895, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation derselben ausgesprochen werden könnte. (W. 70^a)

Basel, den 20. Juli 1892.

Civilgerichtsschreiberei Basel.

Durch Beschluss vom 28. Juli d. J. hat das Obergericht die Nordostbahn-Stammaktie Nr. 6015 (ohne Coupons), im Nominalbetrage von 500 Fr., d. d. 31. August 1855, nach erfolglosem Aufruf als kraftlos erklärt.

Zürich, den 15. August 1892.

Im Namen des Bezirksgerichtes II. S.,
Der Gerichtsschreiber:
H. Schurter.

Nr. 15649 im Betrage von 215 Fr. à 80 Rp., mit 210 Fr. Vorgang, zahlbar bei Verlangen, neuzinsig, d. d. 9. November 1845, haftend auf Haus Nr. 67/59, «Rothenfranzonelis» ob dem Bahnhof in Appenzel, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert drei Monaten a dato auf unterzogener Stelle einzureichen, sonst wird derselbe als amortisiert im Pfandprotokoll gestrichen. (W. 81)

Appenzel, den 17. August 1892.

Die Landeskantlei.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1892. 10. August. Art. Institut Orell Füssli in Zürich (S. H. A. B. vom 28. Oktober 1890, pag. 763). Der Verwaltungsrath dieser Aktiengesellschaft hat am 23. Juli 1892 an Heinrich Wild, Sohn, von Zürich, in Enge, Kollektivprokura erteilt, welche derselbe mit Paul Felix Wild, Christian Wild-Gutz, Heinrich Trüb-Heusser und Heinrich Müller-Höhn je zu zweien ausüben wird.

10. August. Die Firma Joh. Graf in Bärenstall (S. H. A. B. vom 17. Juli 1883, pag. 837) [Gesellschafter: Heinrich Graf und Wittwe Margaretha Graf, geb. Egli] ist in Folge Hinschiedes der letzteren und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

10. August. Landw. Verein Affoltern a. A. in Affoltern a. A. (S. H. A. B. vom 19. Januar 1888, pag. 59). Diese Genossenschaft hat an Stelle der zurückgetretenen Heinrich Schneebeli, Jakob Schneebeli, Jakob Weiss und Rudolf Hunziker in ihren Vorstand gewählt: Als Präsident den bisherigen Beisitzer Robert Buchmann, als Vizepräsident Conrad Frei, als Aktuar Adolf Dubs, als Quästor Gottlieb Schneebeli, und als Beisitzer Jakob Frei. Conrad und Jakob Frei sind von Hedingen und die übrigen von und alle in Affoltern.

10. August. Die Firma C. C. Boelsterli in Zürich (S. H. A. B. vom 30. Januar 1883, pag. 65) ist erloschen.

Carl Caspar Boelsterli von und in Zürich und Ferdinand Buehler von Eschikon (Thurgau), in Ruesbach, haben unter der Firma Boelsterli & Buehler in Zürich eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1892 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma C. C. Boelsterli übernimmt. Der Gesellschafter Ferdinand Buehler führt die Firmaunterschrift allein. Havana-Cigarrenimport en gros. Geigergasse 1, Schiffhändlerplatz.

11. August. Die Firma J. J. Weiss-Hauser, Müller in Niederweningen (S. H. A. B. vom 2. April 1883, pag. 358) ist in Folge Wegzuges des Inhabers erloschen.

11. August. Die Firma W. Achnich & Co in Winterthur (S. H. A. B. vom 12. Januar 1888, pag. 33) erteilt Prokura an Fritz Hochuli von Safenwyl (Kt. Aargau), in Winterthur.

12. August. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Dynhard & Umgebung hat sich mit Sitz in Dynhard am 3. Juli 1892 aus Landwirthen von Dynhard und Umgebung eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung der Fleckviehzucht durch alle geeigneten Mittel zum Zwecke hat. Ein Betriebskapital von Fr. 1200 wird durch die Einbezahlung von 60 Antheilscheinen à Fr. 20, eventuell weiter nöthiges durch Anleihen beschafft. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss der

Genossenschaftsversammlung und der Austritt freiwillig durch schriftliche vierteljährliche Kündigung auf Schluss des Rechnungsjahres (30. September), Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Die Eintrittsgebühren neuer Mitglieder und übrigen Leistungen der Genossenschaft werden jeweilen durch die Generalversammlungen festgesetzt. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschaft, für welche ein direkter Gewinn nicht beabsichtigt wird, ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus fünf Mitgliedern, vertritt die Genossenschaft nach Aussen und es führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Heinrich Toggenburger; Vizepräsident Albert Büchi; Aktuar Jakob Meili, alle drei von und in Dynhard; weitere Vorstandsmitglieder sind Daniel Widmer von und in Rikenbach und Heinrich Wiesendanger von Dynhard, in Wiesendangen. Geschäftslokal: Riedmühle.

12. August. Inhaber der Firma Otto Naegeli in Zürich ist Otto Nageli von Winterthur, in Zürich. Kommissions- und Engrosengeschäft in Manufakturwaren; Spezialität: Baumwolltücher. Neumühleweg Nr. 7.

13. August. Inhaber der Firma R. Strebel in Ruesbach ist Rudolf Strebel von Mägenwyl (Aargau), in Ruesbach. Bau- und Kochherdschlosserei. Wagnergasse 12.

13. August. Die Firma Gebrüder Masera in Winterthur (S. H. A. B. vom 10. Juni 1891, pag. 533) hat ihr Geschäftslokal nunmehr Grabengasse 381.

13. August. In Folge Konkurses sind folgende Firmen von Amteswegen gelöscht worden:

Isler & Wälli in Winterthur (S. H. A. B. vom 17. Februar 1891, pag. 133).

Albert Weinstoetter in Winterthur (S. H. A. B. vom 23. September 1884, pag. 669).

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Belp (Bezirk Setigen).

1892. 12. August. Darlehenskassenverein der Kirchgemeinde Zimmerwald, Genossenschaft mit Sitz in Zimmerwald (S. H. A. B. Nr. 70 und 100 vom 16. Juli und 29. Oktober 1887, pag. 559 und 831). Die Generalversammlungen vom 14. Juni und 8. November 1891 und 10. Januar 1892 haben als Mitglieder des Vorstandes gewählt: Als Vorsteher Hans Wäber, Pfarrer in Zimmerwald; als Beisitzer Albrecht Guggisberg, Gemeinderath, und Biedicht Tschirren, Gemeinderath, beide ebenfalls in Zimmerwald, und Christian Schmid, Gemeinderath in der Unterzölz zu Niedermuhlern. Der Vorsteher führt kollektiv mit dem bisherigen Vorstandsmitglied Gottlieb Schweizer auf der Steingeg zu Niedermuhlern die Firmaunterschrift.

12. August. Unter der Firma Käseigenossenschaft Lohnstorf-Mühlethurnen hat sich, mit Sitz in Lohnstorf, auf unbestimmte Zeitdauer, eine Genossenschaft gebildet, welche die bestmögliche Verwerthung der Milch durch Käse- und Butterfabrikation, sei es durch Selbstbetrieb des Geschäftes oder Verkauf der Milch, bezweckt. Ein materieller Gewinn wird nicht erzielt. Die Genossenschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisher bestandenen Käseigenossenschaft gleichen Namens. Neuaufnahmen von Mitgliedern geschehen durch Beschluss der Hauptversammlung, welche auch die Höhe des Eintrittsgeldes, sowie allfälliger weiterer Beiträge des Eintretenden bestimmt. Der Austritt geschieht mittelst einer mindestens drei Monate vor Schluss des Rechnungsjahres (30. April) dem Vorstandspräsidenten zuzustellenden schriftlichen Erklärung. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Für die Genossenschaftsschulden haften die Mitglieder persönlich. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung und ein aus dem Präsidenten, dem Kassier, zugleich Vizepräsident, dem Sekretär und einem Beisitzer bestehender Vorstand, welcher die Genossenschaft gegenüber dritten Personen und vor Gericht vertritt. Präsident und Sekretär führen die verbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Präsident ist Johann Kunkler, Kassier und Vizepräsident Christian Balsiger, beide von und zu Mühlethurnen; Sekretär Friedrich Spring von und in Lohnstorf, und Beisitzer Friedrich Brönnimann von Zimmerwald, in Mühlebach.

13. August. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Thurnen u. Umgebung hat sich mit Sitz in Thurnen eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung der Viehzucht durch Heranziehung eines rassenreinen Zuchtviehstammes der Simmenthaler Fleckviehrasse bezweckt. Ihre Dauer ist unbestimmt. Die Aufnahme von Mitgliedern geschieht gegen Uebernahme und Einlösung mindestens eines Antheilscheines im Betrage von Fr. 30 durch Beschluss der Hauptversammlung, welche auch allfällige weitere Aufnahmebedingungen festsetzt. Die Antheilscheine sind untheilbar und unpfindbar und können nur an die Genossenschaft selbst oder an einzelne Mitglieder derselben übertragen werden. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt, Gelbstag (Konkurs), Ausschluss und Tod. Der Austritt kann nur auf eine vierteljährliche Aufkündigung vor Schluss des Rechnungsjahres (31. Dezember), geschehen. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Mitgliedschaft, Ausschluss vorbehalten, hat das ausscheidende Mitglied oder seine Erben nur Anspruch auf Rückzahlung seines Geschäftsanteils, welcher auf Grundlage der letzten Rechnungsbilanz im Verhältniss seiner Antheilscheine zu berechnen ist. Ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Antheil auf den Genossenschaftsanteil. In allen Fällen hat das ausscheidende Mitglied seine Antheilscheine an die Genossenschaft zurückzugeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Vertheilung des Vermögens und eines allfälligen Gewinnes, im Falle der Auflösung und Liquidation der Genossenschaft, erfolgt nach Antheilscheinen. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung und ein aus fünf Mitgliedern bestehender Vorstand. Präsident und Sekretär führen kollektiv die verbindliche Unterschrift. Als Vorstandsmitglieder sind gewählt: Präsident Friedrich Trachsel, Sohn, von Mühlethurnen; Vizepräsident Christian Schertenleib, von Vechigen, diese beiden in Lohnstorf; Sekretär Friedrich Steiger, Lehrer,

von Bleienbach; Kassier Rudolf Hänni, von Belpberg, beide in Mühlethurnen; und Beisitzer Christian Balsiger, von und zu Mühlethurnen.

Bureau Bern.

10. August. Die Firma **S. Balmer** in Bern (S. H. A. B. 1889, pag. 391) wird wegen Konkurs von Amtswegen gestrichen.

15. August. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. Bauer & Co** in Bern (S. H. A. B. Nr. 20 vom 28. Januar 1892, pag. 77) ist der Gesellschafter (August Maria) Alphons Bauer in Folge Absterbens ausgeschieden.

Bureau Burgdorf.

11. August. Die Inhaber der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Schmid (Frères Schmid, Fratelli Schmid)** in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 21 vom 16. Februar 1883, pag. 150), welche sind: Rudolf Schmid und Andreas Schmid, beide von Eriswyl und Burgdorf, und Alfred Schmid von Eriswyl, alle wohnhaft in Burgdorf, ändern gemäss den Vorschriften des Schweiz. Obligationenrechts auf 20. August 1892 ihre Firma ab in **Schmid & Co**. Die an Emil Schmid und Otto Schmid, beide von Eriswyl und Burgdorf, wohnhaft in Burgdorf, für die bisherige Firma ertheilten Einzel-Prokuren (S. H. A. B. 1884, Nr. 53, pag. 474) werden in gleicher Weise auch auf die neue Firma übertragen.

12. August. Die Inhaber der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Buntweberei Emmenau (Tissage mécanique Emmenau)** in Emmenau bei Hasle (S. H. A. B. Nr. 17 vom 10. Februar 1883, pag. 122), welche sind: Fritz Geiser von Langenthal, wohnhaft in genannter Emmenau, und Conrad Kindlimann von Wald (Zürich), in Burgdorf, ändern ihre Firma ab in **Geiser & Kindlimann**. Mechanische Weberei und Blachenfabrik in Emmenau bei Hasle.

Bureau de Courtelary.

11. août. La raison **A. Blanchard**, maître d'hôtel, à Courtelary (F. o. s. du c. d. 8 décembre 1888, page 975), est éteinte ensuite de départ du titulaire.

13. août. La raison **X^{ie} Moritz**, pharmacie, à Sonvillier (F. o. s. du c. d. 26 février 1883, page 191), est éteinte ensuite du départ du titulaire.

Bureau de Delémont.

11. août. La société en nom collectif **Ernest Schmid et Co**, à Delémont (F. o. s. du c. d. 5 juin 1891, page 522), est dissoute ensuite de la renonciation des titulaires. M. J. Erard, notaire, à Delémont, est chargé de la liquidation de cette société.

Bureau Interlaken.

13. August. Die Firma **George Hamberger** in Oberried (S. H. A. B. vom 21. Januar 1892, pag. 53) wird wegen Wegzugs des Inhabers gelöscht.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

12. August. Die Firma **Chr. Herrmann** im Bärau zu Langnau (S. H. A. B. Nr. 31 vom 5. März 1883, pag. 230) ist in Folge Hinschiedes des bisherigen Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Ver. Herrmann** im Bärau bei Langnau ist Verena Herrmann geb. Blaser, Christians sel. Wittve, von Langnau, wohnhaft im Bärau. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Chr. Herrmann übernommen. Natur des Geschäftes: Glas- und Steingut-, Mehl- und Spezereiwaarenhandlung, Salzbutte.

12. August. Christian Kräuchi von Münchenbuchsee, in Langnau, und Friedrich Stalder von Rüeggau, wohnhaft in Langnau, haben unter der Firma **Kräuchi und Stalder** in Langnau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit heute ihren Anfang nimmt. Natur des Geschäftes: Handelsmüllerei. Geschäftsort: Dorf mühle Langnau.

12. August. Die Firma **Ch. Picard** in Langnau (S. H. A. B. Nr. 190 vom 12. Dezember 1889, pag. 901) ist in Folge Absterbens des bisherigen Inhabers erloschen.

12. August. Die Firma **Peter Siegenthaler, Käser** in Schangnau (S. H. A. B. Nr. 105 vom 17. Juli 1883, pag. 839) ist wegen Wegzuges des Inhabers aus dem Amtsbezirk Signau von Amtswegen gestrichen worden.

12. August. Unter der Firma **Viehuchtgenossenschaft Eggwyl und Umgebung** bildete sich laut Statuten vom 10. Juni 1892 mit Sitz in Eggwyl eine Genossenschaft, welche, ohne einen Gewinn zu beabsichtigen, bezweckt: a. Im Allgemeinen die nötige Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes; b. im Besondern die rationelle Viehzucht durch Ankauf von einem oder mehreren Bullen reiner Abstammung der Simmenthaler Fleckviehrasse, richtige Haltung und Fütterung des Viehstandes, Führung eines Zuchtregisters und Erweiterung des Absatzgebietes für die Nachzucht. Die Genossenschaft erlangt rechtlichen Bestand mit der Eintragung der Statuten in das Handelsregister; ihre Dauer ist unbestimmt. Der gegenwärtige Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch Unterzeichnung der Statuten und Uebnahme wenigstens eines Antheilscheines. Neue Mitglieder können durch Beschluss der Hauptversammlung aufgenommen werden, wenn sie eine auf die Statuten bezugnehmende Beitrittserklärung unterzeichnen und ein von der Hauptversammlung zu bestimmendes Eintrittsgeld bezahlen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch schriftliche Austrittserklärung, durch Konkurs, Tod, wobei jedoch den Notherben freigestellt ist, auch fernerhin der Gesellschaft anzugehören, und durch Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres und nach vorher ergangener dreimonatlicher Kündigung erfolgen. Das Genossenschaftsvermögen ist in Antheilscheine eingetheilt. Die Grösse eines Antheilscheines wird festgesetzt auf Fr. 20, und es sollen bei Gründung der Genossenschaft wenigstens fünfzig Antheilscheine gezeichnet sein. Jedes Mitglied hat wenigstens einen Stammantheilschein zu übernehmen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Schulden der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung der Genossenschafter, der Vorstand, bestehend aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär und dem Kassier, die Expertenkommission und die aus zwei Mitgliedern bestehende Prüfungskommission. Präsident und Sekretär führen kollektiv die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Auf die Dauer von zwei Jahren sind gewählt als Präsident Friedrich Haldemann, Grossrath; als Vizepräsident Mathias Haldemann; als Sekretär Friedrich Krebs, Notar; und als Kassier Ernst Stettler, Wirth, alle in Eggwyl.

12. August. Der Inhaber der Firmen **Gasthof zum Hirschen und Lagerhaus Langnau** in Langnau (S. H. A. B. Nr. 57 vom 20. April 1883, pag. 443), Fritz Hofmann, von Worb, wohnhaft in Langnau, ändert diese Firmen auf Grund von Art. 902 O.-R. ab in **F. Hofmann z. Hirschen**.

15. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Fritz & Emil Röthlisberger** in Langnau (S. H. A. B. Nr. 114 vom 16. Mai 1891, pag. 465) hat sich in Folge Absterbens des einen Gesellschafters Fritz Röthlisberger in Langnau aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma Emil Röthlisberger in Langnau.

Inhaber der Firma **Emil Röthlisberger** in Langnau ist Emil Röthlisberger von Langnau, wohnhaft daselbst. Diese Firma hat die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Fritz & Emil Röthlisberger übernommen. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hôtels Emmenhal und des Bahnhofrestaurants Langnau. Geschäftsdomizil: Hôtel Emmenhal in Langnau.

15. August. Die Firma **Joh. Habegger** auf dem Bergli zu Rüderswyl (S. H. A. B. Nr. 124 vom 30. Mai 1891, pag. 505) ist in Folge Absterbens des bisherigen Inhabers erloschen.

Bureau Meiringen.

10. August. Inhaber der Firma **Hans Othh**, Notariats- und Geschäftsbureau in Meiringen, ist Hans Othh von und in Meiringen. Natur des Geschäftes: Notariats- und Geschäftsbureau.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmenthal).

13. August. Unter der Benennung **Viehuchtgenossenschaft Erlenbach** haben Viehzüchter dieser Gemeinde sich zu einer Genossenschaft vereinigt, welche bezweckt: a. Durch gemeinschaftliche Beschaffung von vorzüglichen Zuchtstieren den Viehstand nach allen Richtungen hin zu veredeln und zu vervollkommen; namentlich strebt sie an edle und gleichmässige Formen, Erhöhung des Gewichtes in Verbindung mit Mastfähigkeit und Arbeitstüchtigkeit, ganz besonders aber auch Milchergiebigkeit; b. eine den Lokalverhältnissen für die Genossenschaft dem Handel entsprechende Organisation zu schaffen; und c. dem Verbands der Heerdebuchgesellschaft des bernischen Oberlandes beizutreten. Die Vereinigung hat ihren Sitz in Erlenbach, nimmt ihren Anfang mit der Eintragung in das Handelsregister und dauert unbestimmte Zeit. Die Statuten (Gründungsvertrag) datiren vom 5. Mai 1892. Die Mitgliedschaft wird erlangt durch Unterzeichnung der Statuten, Einlösung von wenigstens einem Antheilschein von fünfzig Franken und Beschluss der Hauptversammlung. Später eintretende Mitglieder haben bei ihrem Eintritt über den Stammantheil hinaus noch das Betreffende des letzten Rechnungsbilanz einzubezahlen, abzüglich eines allfälligen Bundesbeitrages und des einbezahlten Stammantheils. Der Austritt kann erfolgen durch freiwillige Erklärung nach drei Monate vorausgegangener schriftlicher Anzeige an den Vorstand auf Schluss eines Rechnungsjahres (31. Dezember), Tod, Konkurs oder Auspöndung und Ausschluss wegen Zuwiderhandelns gegen die Genossenschaftsbestrebungen; vorbehaltlich Art. 685 O.-R. Die Antheilscheine sind weder theilbar noch übertragbar. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt; ergibt sich gleichwohl ein solcher, so beschliesst die Hauptversammlung über die Ausrichtung allfälliger Dividenden. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung und ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär und eventuell zwei Beisitzern. Der Vorstand bezeichnet aus seiner Mitte den Kassier. Präsident und Sekretär vertreten die Genossenschaft und führen Namens derselben die verbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Präsident ist Christian Hofer, Wirth, von Langnau; Vizepräsident Johann Zurbrugg, Sohn, von Reichenbach und Sekretär Johann Jakob Wüthrich, von Langnau, Gemeindeschreiber, alle zu Erlenbach. Beisitzer sind dernal keine gewählt.

Kanton Zug — Canton de Zoug — Cantone di Zugo

1892. 15. Juli. Die Firma **F. J. Hürlimann** in Walchwil (S. H. A. B. vom 6. Februar 1883, pag. 104) ist in Folge Ablebens des Firmainhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden übernommen von der Firma Schwestern Hürlimann in Walchwil.

Karolina und Josefa Hürlimann, beide von und in Walchwil, haben unter der Firma **Schwestern Hürlimann** in Walchwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem Tage der Eintragung ins Handelsregister beginnt, unter Uebnahme von Aktiven und Passiven der erloschenen Firma F. J. Hürlimann in Walchwil. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Tuchwaaren. Geschäftsort: Zur Gerbe.

1. August. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **G. Kerekhoffs u. Co** in Zug (S. H. A. B. vom 5. Oktober 1887, pag. 770) sind folgende Aenderungen zu konstatiren: Als unbeschränkt haftender Gesellschafter wurde mit 1. Juli 1892 der bisherige Mitarbeiter Clemens Hegglin von Menzingen, wohnhaft in Zug, aufgenommen. Die beiden Kommanditäre reduzieren ihre Geschäftseinlagen und zwar Martin Kaiser von vierzigtausend Franken (40,000 Fr.) auf fünfundzwanzigtausend Franken (25,000 Fr.) und Josef Hegglin von zwanzigtausend Franken (20,000 Fr.) auf fünfzehntausend Franken (15,000 Fr.).

10. August. Der Inhaber der Einzelfirma **P. A. Wickart, Sohn, Grosshaus** in Zug (S. H. A. B. vom 16. Mai 1883, pag. 567), Franz Anton Wickart von und in Zug, ändert dieselbe ab in **F. A. Wickart, Sohn, Grosshaus**.

13. August. Gebrüder Ignaz, Alois und Baptist Hürlimann von und in Walchwil haben unter der Firma **Gebr. Hürlimann im Seefeld** in Walchwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 31. Mai 1884 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Käseerei und Handel in Landesprodukten. Geschäftsort: Im Seefeld.

13. August. **Arbeiter-Consum-Verein Zug** in Zug. Die Generalversammlung dieser Genossenschaft (S. H. A. B. vom 2. September 1891, pag. 731) wählte unterm 16. Juni 1892 an Stelle des R. König zum Präsidenten Jakob Bertschi von Dürrenäsch (Aargau) in Zug und an Stelle des Ed. Fuchs als Kassier Kaspar Zimmermann von Tägerig (Aargau), in Zug.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1892. 11. août. La raison **Lucie Maier-Jonneret**, à Bulle, inscrite au registre du commerce le 22 août 1889 (F. o. s. du c. d. 27 août 1889, n° 142, page 686), est éteinte par suite du décès de la titulaire.

11. août. Le chef de la maison **Fridolin Maier**, à Bulle, qui a commencé le 1^{er} mars de cette année, est M. Fridolin Maier d'Eichberg-Bühl (Grand-duché de Bade), domicilié à Bulle. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, étoffes. Bureau et magasin: Grand'rue, Bulle.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1892. 11. August. Der **Kaufmännische Verein St. Gallen** in St. Gallen (S. H. A. B. 1892, pag. 318) hat anlässlich seiner Hauptversammlung vom 23. Juli und der Sitzung seines Vorstandes vom 3. d. Mts., an Stelle der zurückgetretenen Jakob Brunner, Joseph Braun und Julius Wyler nachbezeichnete bisherige Vorstandsmitglieder in den Geschäftsausschuss gewählt: Heinrich Keller von St. Gallen, Präsident; Gottlieb Wildi von Reinach, Aktuar, und Ulrich Frei von Aawangen, Kassier, alle drei wohnhaft in St. Gallen.

11. August. Inhaber der Firma **Arnold Vetsch** in Grabs ist Arnold Vetsch von und in Grabs, Holand. Natur des Geschäftes: Eisen, Stahl, Messing, Lampen und Holzwaaren. Geschäftsort: An der Hauptstrasse, im Dorfe Grabs.

13. August. Nachstehende zwei Eintragungen erfolgen gemäss Art. 26 Abs. 2 der Verordnung von Amtswegen:

Inhaber der Firma **J. A. Josuran z. „Café Theater“** in St. Gallen ist J. Anton Josuran von Mörschwil, in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Wirthschaft. Geschäftsort: Zum «Café Theater», Theaterplatz 12.

Inhaber der Firma **Joseph Brunnenschwyler, Metzger** in Wyl ist Joseph Brunnenschwyler von Sirmach, in Wyl. Natur des Geschäftes: Metzgerei. Geschäftsort: An der Wilenstrasse.

13. August. Die unter dem Namen **Appenzeller Strassenbahngesellschaft** bestehende Aktiengesellschaft früher mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. von 1887, pag. 937) hat ihr Rechtsdomizil schon seit 1890 nach Teufen (Appenzell A.-Rh.) verlegt (S. H. A. B. 1891, pag. 277) und ist daher diese Firma im herwärtigen Kanton erloschen.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia
Bezirk Rheinfelden.

1892. 12. August. Laut amtlicher Bescheinigung ist der Inhaber der Firma **Fried. Gersbach** in Stein (S. H. A. B. 1883, pag. 585) bereits im Jahre 1888 gestorben. Dieselbe ist demnach von Amteswegen gestrichen worden.

Bezirk Zofingen.

13. August. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Jaeggly & Co** in Rothrist (S. H. A. B. 1883, pag. 906) sind folgende vier Kollektivgesellschaften ausgetreten: 1) Eduard Müller-Jaeggly von Reichenbach, in Langenthal; 2) Eduard Krauer-Jaeggly von und in Zürich; 3) Rudolf Richard-Jaeggly von Richtersweil, in Zofingen; 4) Jules Streuli-Jaeggly von Horgen und Zürich, in Zürich. Die zwei übrigen Gesellschafter Otto Jaeggly und Paul Jaeggly von Ryken, in Rothrist, haben die Aktiven und Passiven der Firma käuflich übernommen und führen das Geschäft (Baumwollspinnerei) in gleicher Weise und unter der gleichen Firma als Kollektivgesellschaft wie früher fort. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Firma führen beide Gesellschafter.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia

1892. 13. August. Die Firma **C. Etter-Egloff** in Donzhausen (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1892, pag. 618) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen. Inhaberin der Firma **C. Etter-Egloff's W^{we}** in Donzhausen ist Elise Etter geb. Egloff von und wohnhaft in Donzhausen. Darnachhandlung. Die neue Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma C. Etter-Egloff.

13. August. Die Firma **Jacob Keller Metzger** in Frauenfeld (S. H. A. B. vom 12. Januar 1888, pag. 36) ist in Folge Wegzugs (nach Rapperswil) hierorts erloschen.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Locarno.

1892. 13. agosto. La società in nome collettivo **Bolognaro e Pisani**, in Ascona (F. u. s. d. c. del 9 aprile 1883, pag. 393), si è sciolta, dietro notificazione dei titolari.

Bolognaro Domenico ed Antonio fu Giuseppe Antonio e Pisani Maurizio fu Luigi, tutti da Stresa, con domicilio elettivo in Ascona, hanno costituito in Ascona, sotto la ragione sociale **Fratelli Bolognaro & Pisani**, una società in nome collettivo, a datare dal 8 agosto 1892, rilevando l'attivo ed il passivo della cessata società suddetta. Genere di commercio: Confetturerie, conserve e liquori.

Ufficio di Lugano.

11. agosto. Il proprietario della ditta individuale **Honoré Hugues-Fournier**, in Lugano, è Hugues Honoré fu Luigi di Valbonne (Francia), domiciliato in Lugano. Genere di commercio: Terraglie e vetrerie.

11. agosto. Stamm, Amelia, fu Sebastiano, di Thann (Alsazia), domiciliata in Lugano, e Saski, Maria, di Lugano, domiciliata parimenti in Lugano, hanno costituito, sotto la ragione sociale **Stamm e Saski**, in Lugano, una società in nome collettivo. Ditta incominciata il 1^o ottobre 1888. Genere di commercio: Articoli di fantasia sotto la denominazione di: Magasin des Touristes.

13. agosto. Il proprietario della ditta **Ch. Schnyder**, in Cassarate frazione di Castagnola, è Carlo Schnyder fu Bernardo di Lucerna, domiciliato a Cassarate, frazione di Castagnola. Genere di commercio: Esercizio della Pension Villa Castagnola.

13. agosto. La proprietaria della ditta individuale **Maria Taglioretti**, in Lugano, è Maria Taglioretti, vedova fu Antonio, di Lugano, suo domicilio. Genere di commercio: Stoffe.

13. agosto. Visconti Lorenzo fu Pietro di Valenza (Italia), domiciliato in Lugano, e Regazzoni Giuseppe di Luigi di Pregassona, domiciliato a Viganella, hanno costituito, sotto la ragione sociale **Visconti e Regazzoni**, in Lugano, una società in nome collettivo, incominciata col 15 marzo 1891. Genere di commercio: Fabbrica di carrozze e carri.

13. agosto. Il proprietario della ditta individuale **Bernasconi Gaetano**, in Lugano, è Gaetano Bernasconi fu Gaetano di Lugano, suo domicilio. Genere di commercio: Fabbrica di tabacchi e sigari.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1892. 13 août. La raison **P. Sermet**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 août 1892, n° 175, page 705), est éteinte.

13 août. Le chef de la maison **N. Sermet**, à La Chaux-de-Fonds, est Louis-Numa Sermet de Dombresson, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Mercerie. Bureaux: 5, Place de l'Hôtel-de-ville. La maison N. Sermet, à La Chaux-de-Fonds, donne procuration à Mademoiselle Pauline Sermet de Dombresson.

Bureau de Motiers [district du Val-de-Travers].

11 août. La raison **Schneider et Perret-Gentil**, à Couvet (F. o. s. du c. du 10 février 1883, II^e partie, n° 17, page 128), est radiée ensuite du décès du chef de cette maison. En conséquence la procuration conférée à Emile Zettler est révoquée.

11 août. Le chef de la maison **Eugène Henri Tissot (ancienne maison Schneider et Perret-Gentil)**, à Couvet, est Eugène-Henri Tissot du Locle et de la Ferrière, domicilié à Couvet. Genre de commerce: Achat et vente de diamants et pierres fines pour bijouterie et fabrication de pierres pour horlogerie. Bureaux à Couvet, aux Iles. Cette maison qui succède à l'ancienne raison Schneider et Perret-Gentil en reprend l'actif et le passif. La maison a désigné comme fondé de procuration le citoyen Emile Zettler de Tavannes, à Couvet.

Kanton Gené — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1892. 12 août. La procuration donnée à M. Henri Barrès, de Genève, par la maison **M. Fleutet**, arbitre de commerce, à Genève (F. o. s. du c. du 27 décembre 1888, n° 139, page 1041), a cessé d'être en vigueur dès le 31 décembre 1891. Par contre, la maison donne dès ce jour, procuration à Ernest Desarzens de Plainpalais, domicilié à Genève.

12 août. La raison **F. Vallotton**, représentant de commerce, à Genève (F. o. s. du c. du 25 juin 1883, n° 95, page 763), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 2 mai 1892.

13 août. La maison **Rod. Wintseh**, café-brasserie, inscrite à Genève, 10, Rue des Corps-Saints (F. o. s. du c. du 25 juin 1883, n° 95, page 763), a transféré dès le 1^{er} juin 1889, son domicile commercial à Châtellaine (commune de Vernier), où elle exploite la «Brasserie de Châtellaine».

13 août. La raison **Jules Christin**, régisseur, agent d'affaires, à Genève (F. o. s. du c. du 19 février 1890, n° 24, page 125), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans la société «Téron, Christin & Bourcart», ci-après désignée.

13 août. La raison **Ernest Berguer**, régie d'immeubles, à Genève (F. o. s. du c. du 26 juin 1883, n° 96, page 772), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 28 mars 1892. Les sieurs Arnold Téron et Max Bourcart, à Genève, sont restés seuls chargés de l'actif et passif de la maison.

Les suivants: Arnold Téron de Genève, domicilié à Grange-Bonnet, Chêne-Bougeries (déjà et restant inscrit comme associé de la maison Boch, Téron & Co, à Genève), Jules Christin d'Aire-la-Ville, domicilié à Genève, et Max Bourcart de Richtersweil (Zurich), domicilié à Chêne-Bougeries, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Téron, Christin & Bourcart**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} août 1892 et a repris la suite des affaires de la maison Ernest Berguer. Genre d'affaires: Régie, achats et ventes d'immeubles, contentieux et comptabilité. Bureaux: 12, Rue d'Italie.

„EQUITABLE“

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft der Vereinigten Staaten in New-York, 120 Broadway 120.

Zweiunddreissigster Rechnungs-Abschluss 1891.

Bilanz-Konto.

Aktiva.				Bilanz-Konto.		Passiva.				
Francs		Dollars à Fr. 5,187				Dollars à Fr. 5,187		Francs		
136,508,800	60	26,339,321	32	1) Hypothekarische Anlagen.						
161,718,992	25	31,203,618	24	2) Grundeigenthum.						
				3) Vereinigte Staaten Staats- und Stadt-Bonds, Prioritäts-Obligationen etc.						
266,741,437	39	51,467,659	21	4) Vorschüsse gegen Unterpfand auf Bonds und Aktien im Marktwerthe von § 10,626,163 = Fr. 55,072,214. 98.			108,405,537	82	561,833,380	84
				5) Kassa auf dem Hauptbureau, bei Banken und in andern Depôts gegen Zinsvergütung.			1,500,000	—	7,774,050	—
43,630,559	95	8,418,500	—	6) Saldi in Händen von Agenten.						
55,671,833	—	10,741,859	07	7) Vorausbezahlte und abgelöste Kommissionen.			100,000	—	518,270	—
9,342,711	75	1,802,672	69							
3,611,319	97	696,802	82							
677,225,654	91	130,670,433	35				26,192,980	56	135,750,360	34
				Dazu kommen:						
				a. Marktwerthe der Kapital-Anlagen in Werthpapieren über Buchwerth.						
14,692,518	06	2,834,915	79	b. Stückzinsen und Mieten.						
1,849,590	62	356,877	81	c. Fällige und ausstehende Prämien.						
297,649	87	57,431	43	d. Gestundete Prämien.						
11,810,647	72	2,278,860	—							
705,876,061	18	136,198,518	38							

(B. 50)

Die Unterzeichneten, durch welche persönlich eine Prüfung der Werthe und Buchungen der Gesellschaft vorgenommen wurde, bestätigen, dass sie dieselben, wie in vorstehender Abrechnung angegeben, richtig und korrekt gefunden haben.

Thomas D. Jordan, Kontrolleur. Francis W. Jackson.

Die Unterzeichneten bestätigen nach spezieller Prüfung der Werthe und Buchungen die Richtigkeit des vorstehenden Rechnungsabschlusses in allen seinen Theilen.

E. Boudinot Colt. T. S. Young. Henry T. Terbell. Geo. W. Carleton. Wm. B. Keudall.

Spezial-Comité des Verwaltungsrathes, ernannt zur Prüfung der Bücher und Kapitalanlagen der Gesellschaft am Schlusse des Jahres 1891.

Für die Richtigkeit der Uebersetzung:

A. von Welck, Direktor und Generalbevollmächtigter für die Schweiz.

Die Unterzeichneten bestätigen die Richtigkeit der vorstehenden Abrechnung bezüglich der Reserven und des Extra-Sicherheits-Fonds. Nach Massgabe dieses letzteren erfolgt die Berechnung der Dividende.

Geo. W. Phillips } Mathematiker.
J. G. van Cise }

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

9 août 1892, 8 heures avant-midi.
No 5953.

Sandoz & Breitmeyer, successeurs de J^e Calame-Robert,
fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).



Boîtes, mouvements, cadrans et étuis de montres.

13 août 1892, 8 heures avant-midi.
No 5954.

Stüdi-Müriset & C^e, fabricants,
Granges, canton de Soleure (Suisse)



Montres.

15. August 1892, 8 Uhr Vormittags.
No 5955.

R. Sprüngli Sohn, vorm. David Sprüngli & Sohn, Fabrikanten,
Zürich (Schweiz).



Chocolade, Cacao in Blöcken, Cacao-Pulver, Chocolade
in Pulverform und andere Cacao-Produkte.

(Uebertragung der Marke Nr. 1351 der Firma David Sprüngli & Sohn, ver-
wendet für Chocolade- und Cacao-Präparate.)

15 août 1892, 8 heures avant-midi.
No 5956.

Fabrique de velocimètres „Steinhauser, Kreutter & Kuhn“,
Chaux-de-Fonds (Suisse).



Vélocimètres et leurs emballages.

16 août 1892, 8 heures avant-midi.

No 5957.

J. Hayem & C^e, manufacturiers,
Paris (France).



Faux-cols de chemises.

16 août 1892, 8 heures avant-midi.

No 5958.

J. Hayem & C^e, manufacturiers,
Paris (France).



Flanelles, chemises, cols, cravates et foulards.

16. August 1892, 8 Uhr Vormittags.

No 5959.

F. Stahel, Kaufmann,
Schaffhausen (Schweiz).



Weine und Spirituosen.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Verschiedenes. — Divers.

Englisches Waarenzeichengesetz. Der «Frankfurter Zeitung» entnehmen wir nachstehende, auch den Exporteuren schweizerischer Artikel zur Beachtung zu empfehlende Information betreffend Interpretirung des englischen Waarenzeichengesetzes:

Handschuh- und andere Exporteure haben bei ihren Versendungen nach England in Folge nicht genügender Beachtung von Detail-Vorschriften des englischen Waarenzeichengesetzes in letzter Zeit sehr üble Erfahrungen gemacht. Fremde Zubehörtheile an deutschen Fabrikaten, die, so unwichtig diese Zubehörtheile an und für sich sind und so wenig sie an dem Wesen des deutschen Fabrikats etwas ausmachen, haben zu Beschlagnahmen ganzer Waarensendungen und so zur zwangsweisen Vernichtung geführt, weil die englischen Zollbehörden eine falsche Deklaration des deutschen Ursprungs bei den betreffenden Sendungen «eruiert» haben. Trotzdem auf Seiten der Verfertiger und Exporteure nur ein ganz formelles Versehen vorlag, ist es dem deutschen Generalkonsulat in London auf Grund der sofort eingeleiteten Reklamationen der zuständigen Handelskammern doch nicht gelungen, eine Freigabe der deutschen Güter zu erwirken und dieselben sind nach der Vorschrift des Gesetzes einfach verbrannt worden. In einem Schreiben des Handelsministers an mehrere Handelskammern wird auf diese Verhältnisse hingewiesen und die Handschuhfabrikanten des Regierungsbezirks Magdeburg sind von der für sie zuständigen Handelskammer zu Halberstadt aufgefordert worden, zu berichten, ob es ihnen nicht möglich sei, die Handschuhknöpfe, welche für die feinen Exporthandschuhe bisher aus Frankreich bezogen wurden, in Deutschland herstellen zu lassen, da die Stempelung der Handschuhe mit dem vorschrittmässigen Vermerk «made in Germany» nicht vor der ferneren Vernichtung schützen wird.

Waarenbezeichnungen im Verkehre mit Frankreich. Die französische General-Zolldirektion hat anlässlich eines speziellen Falles über die Tragweite des Artikels 15 (Fabrikmarken) des in Kraft stehenden französischen Zolltarifgesetzes vom 11. Januar l. J. entschieden, dass die französische Zolladministration Waarenbezeichnungen, wie «écume véritable, ambre véritable, qualité supérieure» u. s. w. nicht als solche betrachtet, welche die Einfuhr der damit bezeichneten Waaren verhindern würden. Ueberhaupt wird den Waaren durch den Gebrauch der französischen Sprache zur Bezeichnung der Waarengattung und Qualität keineswegs der Charakter französischen Ursprungs aufgedrückt. Allerdings müssen aber die im Auslande erzeugten Gegenstände, sofern sie in einem mit einem französischen Orte gleichlautenden Orte erzeugt sind und diese Ortsbezeichnung führen — und zwar ausschliesslich nur in diesem Falle — nicht blos die Bemerkung «importé» sondern auch den Namen des Ursprungslandes, demnach z. B. «importé de . . . en Suisse» tragen. Dabei macht es keinen Unterschied, ob die Bezeichnung der ausländischen Fabrikate mit einer französischen oder mit einer solchen verwechselbaren Ursprungsbezeichnung aus eigenem Antriebe des ausländischen Fabrikanten oder Händlers oder auf Anordnung des französischen Fabrikanten oder Händlers erfolgte.

Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

4 août.	11 août.	4 août.	11 août.
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Encaisse métallique 111,270,655	108,635,259	Circulat. de billets 395,219,510	394,904,290
Portefeuille . . . 826,412,353	818,376,118	Comptes courants 73,123,518	57,679,411